

An die  
Schüler\*innen und Erziehungsberechtigten  
der Oberschule Bodenwerder



Team „Regeln und Konsequenzen“

vanessa.giese@iserv-obs-bod.de

nadine.steinfuehrer@iserv-obs-bod.de

Bodenwerder, 13.10.2021

Liebe Schüler\*innen  
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

**uns ist es wichtig, dass an unserer Schule alle Schüler\*innen gerne und ungestört lernen und zusammen einen guten Schultag erleben können. Hierzu ist es notwendig, dass wir uns alle an Regeln und Vereinbarungen halten.**

Damit uns dies gelingt, werden folgende Regelverstöße von allen Lehrkräften in einer Tabelle notiert:

- massive Störungen des Unterrichts
- Beleidigung einer Lehrkraft oder von Mitschüler\*innen
- verbale oder leichte körperliche Auseinandersetzung (schwere körperliche Auseinandersetzungen führen in der Regel gleich zu einer Klassenkonferenz)
- unerlaubterweise technische Geräte, wie z.B. Handy, Tablet oder iPad nutzen
- unerlaubtes Verlassen des Schulgeländes
- Rauchen
- Missachtung von Pausenregeln
- Verstöße gegen Hygienemaßnahmen (aufgrund der Corona-Verordnungen)
- Energydrinks oder andere koffeinhaltige Getränke dabei haben oder trinken

Nach **drei Regelverstößen** (egal welcher Art) erhalten die Erziehungsberechtigten einen Brief. Nach **fünf Regelverstößen** findet zeitnah ein Gespräch mit den Erziehungsberechtigten und dem/der Schüler\*in statt. Nach **sieben Regelverstößen** kommt es zu einer Klassenkonferenz. Sollte es nach dieser Klassenkonferenz zu weiteren „Vorfällen“ kommen, wird es dann nach jeweils zwei Regelverstößen einen Elternbrief geben und nach vier Regelverstößen eine erneute Klassenkonferenz.

Wir wünschen uns natürlich sehr, dass wir dieses Verfahren möglichst wenig anwenden müssen. Die Arbeitsgruppe „Regeln und Konsequenzen“ nimmt sehr wohl wahr, dass sich der größte Teil unserer Schüler\*innen an die Schulregeln hält. Bei Fragen wenden Sie sich gern an uns.

Mit freundlichen Grüßen

Das Team „Regeln und Konsequenzen“ und

C. Heinze (Oberschulrektorin)